

Germany-Frankfurt-on-Main: Rolling stock

OJ S 231/2019 29/11/2019

Contract award notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: DB Regio AG

Postal address: Stephensonstraße 1

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60326

Country: Germany

Contact person: Deutsche Bahn AG, FS.EF 21 (1), Richelstr. 3 80634 München

E-mail: katrin.marr@deutschebahn.com

Telephone: +49 89130883520

Internet address(es):

Main address: <http://deutschebahn.com>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.6. Main activity

Railway services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Beschaffung von 7 elektrischen Triebzügen der BR 430 für die S-Bahn Rhein-Main

II.1.2. Main CPV code

34620000 Rolling stock

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung von 7 elektrischen Triebzügen der BR 430 für die S-Bahn Rhein-Main mit Kompatibilität zu Bestandsfahrzeugen BR 430 der S-Bahn Rhein-Main.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Frankfurt am Main

II.2.4. Description of the procurement

Die Beschaffung umfasst 7 elektrische Triebzüge der BR 430 für den Betrieb der S-Bahn Rhein-Main mit Kompatibilität zu den Bestandsfahrzeugen der BR 430 der S-Bahn Rhein-Main. Die Lieferung erfolgt im Mai bis Juni 2023.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Herstellung der Kompatibilität zu den Bestandsfahrzeugen BR 430 /

Weighting: 100

Price - Weighting: 0

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Award of a contract without prior publication of a call for competition in the Official Journal of the European Union in the cases listed below

- The works, supplies or services can be provided only by a particular economic operator for the following reason:
 - absence of competition for technical reasons

Explanation:

Kein Wettbewerb vorhanden aufgrund technischer Zwänge: Die Fa. Bombardier ist der Hersteller der elektrischen Triebzüge der Baureihe 430. Die neu zu beschaffenden Fahrzeuge müssen aufgrund der betrieblichen Vorgaben des Aufgabenträgers mit der Bestandsflotte BR 430 mischtraktionsfähig sein, d.h. gemeinsam mit diesen im Betrieb eingesetzt werden können. Dies ist mit Fahrzeugen eines anderen Herstellers nicht möglich, da die hierzu erforderlichen Schnittstellenbeschreibungen und IP-Schutzrechte von den Herstellern, jedenfalls bei Triebzügen nicht offengelegt werden.

Eine Mischtraktion von Triebzügen unterschiedlicher Hersteller kommt aus diesen Grund im Betrieb der DB Regio nicht vor.

Aus diesem Grund kam eine Vergabe an einen anderen Hersteller nicht in Betracht.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 223-548294](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

26/11/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bombardier Transportation GmbH

Postal address: Am Rathenaupark

Town: Hennigsdorf

NUTS code: DE40 Brandenburg

Postal code: 16761

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die maßgeblichen Bestimmungen der §§ 135 und 160 GWB lauten wie folgt:

§ 135 GWB:

(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber

- 1) gegen § 134 verstoßen hat oder
- 2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

(2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

(3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn

- 1) der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist,
- 2) der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und
- 3) der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.

§ 160 GWB:

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 Abs. 2 unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/11/2019